

Seite: 1/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.07.2018 V - 1 überarbeitet am: 11.07.2018

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- · 1.1 Produktidentifikator
- · Handelsname: YACHTCARE REFINISH ONE
- · 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- · Verwendung des Stoffes / des Gemisches Poliermittel
- · 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- · Hersteller/Lieferant:

Vosschemie GmbH

Esinger Steinweg 50

D-25436 Uetersen

Phone: +49 (0)4122 717 0; Fax: +49 (0)4122 717158; info@vosschemie.de

· Auskunftgebender Bereich:

Abteilung Labor / +49 (0)4122 717 0

s.schaller@vosschemie.de

· 1.4 Notrufnummer:

Giftinformationszentrum (GIZ)-Nord, Goettingen, Deutschland

Phone: +49 (0)551 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- · 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- · Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.
- · 2.2 Kennzeichnungselemente
- · Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entfällt
- · Gefahrenpiktogramme entfällt
- · Signalwort entfällt
- · Gefahrenhinweise entfällt

(Fortsetzung auf Seite 2)



Seite: 2/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

V - 1 Druckdatum: 17.07.2018 überarbeitet am: 11.07.2018

Handelsname: YACHTCARE REFINISH ONE

(Fortsetzung von Seite 1)

- · 2.3 Sonstige Gefahren
- · Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- · 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische
- · Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

<u>c</u>		
· Gefährliche Inhaltsstoffe:		
EG-Nummer: 918-481-9	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane,	10-<25%
Reg.nr.: 01-2119457273-39	<2% Aromatengehalt	
	♦ Asp. Tox. 1, H304	
EG-Nummer: 925-653-7	Kohlenwasserstoffe, C11-C14, n-Alkane, Isoalkane, Cyclische	<2,5%
Reg.nr.: 01-2119458869-15	Verbindungen, Aromaten (2-25%)	
	� Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 3, H412	
CAS: 64742-81-0	Kerosin (Erdöl), hydrodesulfuriertes	<2,5%
EINECS: 265-184-9	🍪 Flam. Liq. 3, H226; 🍪 Asp. Tox. 1, H304; 🍄 Aquatic Chronic	
Reg.nr.: 01-2119462828-25	2, H411; 🕠 Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	
CAS: 100-37-8	2-Diethylaminoethanol	<1%
EINECS: 202-845-2	♦ Flam. Liq. 3, H226; ♦ Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 3, H331;	
Reg.nr.: 01-2119488937-14	🔖 Skin Corr. 1B, H314; 🕦 Acute Tox. 4, H302; STOT SE 3, H335	

[·] Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- · Allgemeine Hinweise:

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

· Nach Einatmen:

Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

- · Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- · Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.
- · Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.
- · 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- · 5.1 Löschmittel
- · Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

· Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

(Fortsetzung auf Seite 3)



Seite: 3/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.07.2018 V - 1 überarbeitet am: 11.07.2018

Handelsname: YACHTCARE REFINISH ONE

(Fortsetzung von Seite 2)

· 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase.

- · 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- · Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Vollschutzanzug tragen.

· Weitere Angaben

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- · 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mechanisch aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

· 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

- · Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Zündquellen fernhalten nicht rauchen.
- · 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nur im Originalgebinde aufbewahren.
- · Zusammenlagerungshinweise:

 $Getrennt\ von\ Lebensmitteln\ lagern.$

Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

- · Lagerklasse: LGK 10-13
- · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- · 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

D·



Seite: 4/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.07.2018 V - 1 überarbeitet am: 11.07.2018

Handelsname: YACHTCARE REFINISH ONE

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- · Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- · 8.1 Zu überwachende Parameter

0.1 Zu uberwaci	tenue I urameter	
· Bestandteile mit	arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:	
Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromatengehalt		
AGW (Deutschla	Langzeitwert: 600 mg/m³ Spitzenbegrenzung: 2(II) mg/m³	
TWA (Deutschland) Langzeitwert: 600 mg/m³ 2 (II)		
Kohlenwasserstoffe, C11-C14, n-Alkane, Isoalkane, Cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25%)		
AGW (Deutschland) Langzeitwert: 300 mg/m³		
Spitzenbegrenzung: 2(II) mg/m³		
100-37-8 2-Dieti	hylaminoethanol (<1%)	
AGW (Deutschla	AGW (Deutschland) Kurzzeitwert: 24 mg/m³, 5 ml/m³	
	I(I), H , Y	
· DNEL-Werte		
100-37-8 2-Diethylaminoethanol		
Dermal Long-	ng-term exposure - systemic effects 1 mg/kg bw/day (worker)	
Inhalativ Long-	Inhalativ Long-term exposure - systemic effects 7,34 mg/m³ (worker)	

1,07 mg/m³ (worker)

· PNEC-Werte

100-37-8 2-Diethylaminoethanol

PNEC aqua 44 mg/l (freshwater)

0,0044 mg/l (marine water)

Long-term exposure - local effects

4,4 mg/l (intermittent releases)

PNEC sediment 475 mg/kg (freshwater)

0,0475 mg/kg (marine water)

PNEC STP 10 mg/l

PNEC soil 69 mg/kg (soil dw)

- · Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- · Persönliche Schutzausrüstung:
- · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

 $Beschmutzte,\ getr\"{a}nkte\ Kleidung\ sofort\ ausziehen.$

Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

· Atemschutz:

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

(Fortsetzung auf Seite 5)



Seite: 5/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.07.2018 V - 1 überarbeitet am: 11.07.2018

Handelsname: YACHTCARE REFINISH ONE

(Fortsetzung von Seite 4)

· Handschutz:

Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.



Schutzhandschuhe

DIN EN 374

Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Maß zu reduzieren.

Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· Handschuhmaterial

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· Augenschutz: DIN EN 166



Dichtschließende Schutzbrille

· Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften · Allgemeine Angaben · Aussehen: Form: Pastös Farbe: Gelblich · Geruch: Charakteristisch · pH-Wert: Nicht bestimmt. · Zustandsänderung Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt. Siedebeginn und Siedebereich: Nicht bestimmt. · Flammpunkt: >61 °C · Selbstentzündungstemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. · Explosive Eigenschaften: Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 6)



Seite: 6/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

V - 1 Druckdatum: 17.07.2018 überarbeitet am: 11.07.2018

Handelsname: YACHTCARE REFINISH ONE

	(Fortsetzung von Seite
· Explosionsgrenzen:	
Untere:	nicht bestimmt
Obere:	nicht bestimmt
· Dampfdruck:	Nicht bestimmt.
· Dichte bei 20 °C:	$1,4 \text{ g/cm}^3$
· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit	
Wasser:	Unlöslich.
· Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wa	sser: nicht bestimmt
· Viskosität:	
Dynamisch:	Nicht bestimmt.
Kinematisch bei 40 °C:	$>20.5 \text{ mm}^2/\text{s}$
· 9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- · 10.1 Reaktivität Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- · 10.2 Chemische Stabilität Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- · 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- · 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.5 Unverträgliche Materialien: Reaktionen mit Oxidationsmitteln.
- · 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- · 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- · Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Einstufui	ngsrelevanto	e LD/LC50-Werte:
Dermal	ATE	>2.000 mg/kg (mix)
Inhalativ	ATE	>5 mg/l (mix (mist))
		>20 mg/l (mix)
Kohlenwe	asserstoffe,	C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromatengehalt
Oral	LD 50	>2.000 mg/kg (rat) (OECD 401)
Dermal	LD 50	>2.000 mg/kg (rabbit) (OECD 402)
Inhalativ	LC50 /4h	$>5.600 \text{ mg/m}^3 \text{ (rat) (OECD 403)}$
Kohlenwa	asserstoffe,	C11-C14, n-Alkane, Isoalkane, Cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25%)
Oral	LD 50	>15.000 mg/kg (rat) (OECD 401)
64742-81	-0 Kerosin ((Erdöl), hydrodesulfuriertes
Oral	LD 50	>5.000 mg/kg (rat) (OECD 420)
Dermal	LD 50	>2.000 mg/kg (rabbit) (OECD 402)
Inhalativ	LC 50 / 4h	>6,03 mg/l (rat) (OECD 403, Aerosol)
		(Fortsetzung auf Seite



Seite: 7/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.07.2018 V - 1 überarbeitet am: 11.07.2018

Handelsname: YACHTCARE REFINISH ONE

(Fortsetzung von Seite 6)

100-37-8	100-37-8 2-Diethylaminoethanol		
Oral	LD50	1.300 (rat)	
Inhalativ	LC50 /4h	5 mg/l (mouse)	

- · Primäre Reizwirkung:
- · Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Schwere Augenschädigung/-reizung
- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Sensibilisierung Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- · CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung) Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· 12.1 Toxizität

· Aquatisch	· Aquatische Toxizität:		
Kohlenwa	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromatengehalt		
EL0/48h	1.000 mg/l (daphnia)		
EL0/72h	1.000 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)		
EL50/48h	>1.000 mg/l (daphnia magna) (OECD 202)		
EL50/72h	>1.000 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)		
LL0/96h	1.000 mg/l (oncorhynchus mykiss)		
LL50/96h	>1.000 mg/l (oncorhynchus mykiss) (OECD 203)		
NOELR	176 mg/l (daphnia magna) (21d)		
	101 mg/l (oncorhynchus mykiss) (28d)		
64742-81-	0 Kerosin (Erdöl), hydrodesulfuriertes		
EL50/48h	1,4 mg/l (daphnia magna) (OECD 202)		
EL50/72h	8,3 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)		
LL50/96h	25 mg/l (oncorhynchus mykiss) (OECD 203)		
NOEL	0,48 mg/l (daphnia magna) (OECD 211, 21d)		
	98 mg/l (oncorhynchus mykiss) (28d)		
100-37-8 2	-Diethylaminoethanol		
EC50/48h	83,6 mg/l (daphnia magna)		
EC50/72h	44 mg/l (Scenedesmus subspicatus)		
LC50/96h	147 mg/l (leuciscus idus)		
	(Fortsetzung auf Seite 8)		

(Fortsetzung auf Seite 8)



Seite: 8/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.07.2018 V - 1 überarbeitet am: 11.07.2018

Handelsname: YACHTCARE REFINISH ONE

(Fortsetzung von Seite 7)

· 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromatengehalt

Biodegradation 80 % (activated slugde) (OECD 301 F, 28d)

64742-81-0 Kerosin (Erdöl), hydrodesulfuriertes

Biodegradation 58,6 % (activated slugde) (OECD 301 F, 28d)

100-37-8 2-Diethylaminoethanol

Biodegradation 95 % (22d, OECD 301A)

· 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromatengehalt

BCF 10-2.500

100-37-8 2-Diethylaminoethanol

log Pow 0,21 (23 °C, OECD 107)

BCF <6,1 (Cyprinus carpio) (OECD 305C)

- · Verhalten in Umweltkompartimenten:
- · 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Weitere ökologische Hinweise:
- · Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

- · 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · **PBT**: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.
- · 12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- · 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- · Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

· Abfallschlüsselnummer:

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen, aufgrund regionaler und branchenspezifischer Besonderheiten ist die Verwendung anderer Abfallschlüssel durchaus möglich.

· Europäisches Abfallverzeichnis

12 01 99 Abfälle a. n. g.

- · Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- · 14.1 UN-Nummer
- · ADR, ADN, IMDG, IATA

entfällt

(Fortsetzung auf Seite 9)



Seite: 9/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.07.2018 V - 1 überarbeitet am: 11.07.2018

Handelsname: YACHTCARE REFINISH ONE

	(Fortsetzung von Seite 8
· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung · ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
· 14.3 Transportgefahrenklassen	
· ADR, ADN, IMDG, IATA · Klasse	entfällt
· 14.4 Verpackungsgruppe · ADR, IMDG, IATA	entfällt
· 14.5 Umweltgefahren:	Nicht anwendbar.
· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Nicht anwendbar.
· 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Cod	
· Transport/weitere Angaben:	Kein Gefahrengut nach obigen Verordnungen.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- · 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- · Richtlinie 2012/18/EU
- · Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- · Nationale Vorschriften:
- · Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

- · Störfallverordnung: Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.
- · Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- · Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen
- · Zu beachten: TRGS 510
- · 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· Relevante Sätze

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H311 Giftig bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H331 Giftig bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

(Fortsetzung auf Seite 10)



Seite: 10/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.07.2018 V - 1 überarbeitet am: 11.07.2018

Handelsname: YACHTCARE REFINISH ONE

(Fortsetzung von Seite 9)

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- · Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Labor
- · Ansprechpartner: Frau S. Schaller
- · Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3

Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 3

D-